



Mitteilungen

des Österreichischen Leichtathletik - Verbandes

Wien 4, Prinz Eugenstraße 12
Telefon 65-73-50

P. b. b.
Verlagspostamt Wien 50
Erscheinungsort W i e n

Folge 7/8 1962

Wien, am 16. Sept. 1962

Aus dem Inhalt:

Seite 2: Neue Rekorde usw.

- 3-6 : Österr. Meisterschaften 1962
- 6: Mannschaftsaufstellung für die Europameisterschaften
- 7-9 : Österreichische Juniorenmeisterschaften
- 9: Österr. Mannschaftsmeisterschaft 1962
- 10-12 : Österr. Jugendmeisterschaften 1962
- 12: Erfolgreiche Reise in die CSSR
- 13-14 : Jugendländerkampf Jugoslawien - Österreich
- 15: Wertungstabelle 60m weibliche Jugend " D " für 1962

Neue österreichische Rekorde

M ä n n e r

H a i d Helmut Tsch.Innsbk. 200mHü. 23.9 Sek. 27.7.62 Linz
G a n s l Horst ATV-Linz 3000mHi. 8:59.0 Min. 29.7.62 "

Männliche J u n i o r e n

A m a n n Ekkh. Tsch.Gisingen Kugel 15.33m 27.5.62 Feldk.
E h r l i c h Werner WAC Kugel 15.40m 29.7.62 Linz
D o n n e r Helmut UKJ Weit 7.23m 4.8.62 Reutte

F r a u e n

P f e i f f e r Maria Cricket 400m 58.1 Sek. 28.7.62 Linz
F l e g e l Ulla ULC-Linz Fünfkampf 4.382 P. 4.5.8.62 Reutte
12.0/12.13/1.61/5.42/26.3

Weibliche J u n i o r e n

A n d e r l e Gerlinde Tsch.Ibk. Kugel 13.00m 28.7.62 Linz

Weibliche J u g e n d

K a g e r Monika G A K 200m 25.4 Sek. 1.7.62 Wien
P a l a t Sylvia U W W Speer 43.19m 21.7.62 Maribor
M e r l Edith U A B Kugel 12.37m 21.7.62 "

Österreichische Meisterschaften: Neuaustragung der 3x1000m Staffel.

Auf Grund eines gegen das Ergebnis der 3x1000m Staf-
fel eingebrachten Protestes, hat der Schiedsrichter der Veranstaltung
auf Annullierung des Bewerbes entschieden. Wann eine Neuaustragung des
Bewerbes stattfinden kann, wird erst zu einem späteren Zeitpunkt ent-
schieden. Bei der Neuaustragung sind nachstehende Staffeln startbe-
rechtigt:

Post-Graz I und II
Reichsbund
Polizei Leoben
Herzmansky
ÖMV-Auerthal
ULC-Linz
Union-Salzburg

Neue Wertung für die 600m-Strecke

In der 5. erweiterten Auflage der Leichtathletik-Mehr-
kampfwertung des DLV ist auch die neue Wertung für die 600m Strecke
für die weibliche Jugend enthalten. Bestellungen können an den ÖLV
gerichtet werden.

Bundesländervergleichskampf 1962

In diesem Jahre wurde der Bundesländervergleichskampf zum dritten Mal nach gleicher Ausschreibung ausgetragen. Es ist daher interessant, die Ergebnisse dieser 3 Wettkämpfe gegenüber zu stellen.

<u>M ä n n e r</u>						
1960		1961		1962		
<u>Rang</u>	<u>Bundesland</u>	<u>Punkte</u>	<u>Bundesland</u>	<u>Punkte</u>	<u>Bundesland</u>	<u>Punkte</u>
1	Wien	40.704	Wien	42.372	Wien	41.881
2	Stmk	36.092	Stmk	35.935	Stmk	31.304
3	O.Ö.	28.067	O.Ö.	29.220	O.Ö.	29.816
4	Kä.	19.487	Kä.	25.109	Vlbg.	21.241
5	Ti.	16.476	Vlbg.	18.595	Ti.	17.130
6	N.Ö.	13.666	N.Ö.	13.625	Kä.	14.453
7	Slzbg.	12.124	Ti.	13.516	Slzbg.	12.628
8	Vlbg.	9.656	Slzbg.	12.348	N.Ö.	10.376
9	Bgld.	-	Bgld.	-	Bgld.	-

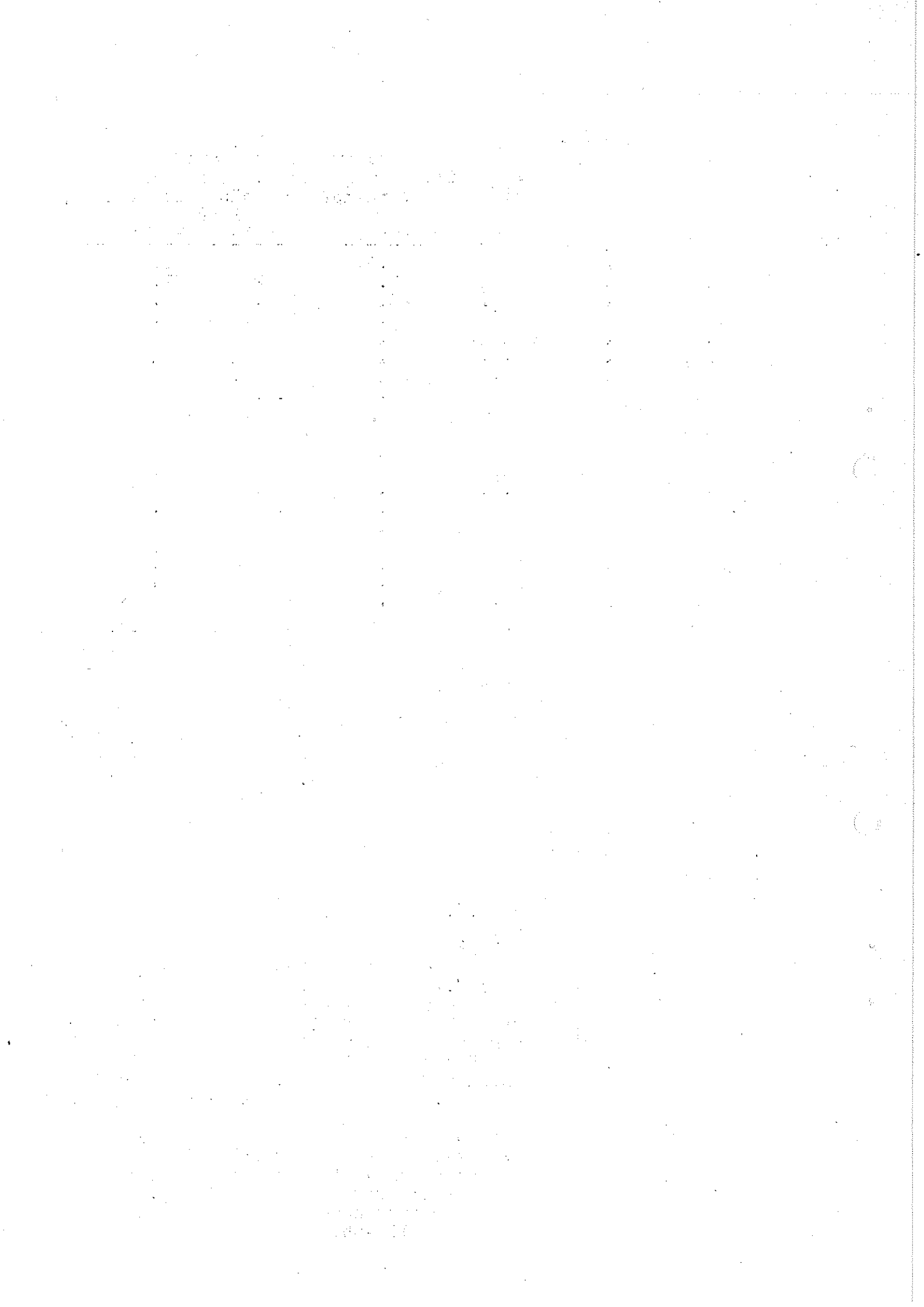
F r a u e n

1	Wien	19.880	Wien	22.786	Wien	21.128
2	Stmk.	17.196	N.Ö.	15.649	N.Ö.	18.887
3	O.Ö.	15.956	Ti.	15.093	O.Ö.	17.977
4	N.Ö.	10.785	Stmk.	12.979	Ti.	12.439
5	Ti.	9.640	O.Ö.	12.187	Stmk.	12.334
6	Kä.	9.505	Vlbg.	9.816	Vlbg.	9.336
7	Slzbg.	7.782	Slzbg.	3.659	Slzbg.	3.177
8	Vlbg.	2.911	Kä.	2.479	Kä	-
9	Bgld.	-	-	-	-	-

Die Punktesumme setzt sich zusammen aus der Anzahl der Plazierungen - Platz 1 - 12 - und der Leistungshöhe der von jedem einzelnen Athleten erzielten Leistung. Entscheidend für den Rang ist daher, daß sich womöglich 3 Athleten pro Disziplin plazieren und daß sie eine entsprechend gute Leistung erzielen. Letzteres gibt auch Gewähr, daß eine Plazierung unter den ersten zwölf erreicht wird. Diese Austragungsform zeigt daher zugleich die Leistungsbreite der Landesverbände und das Können der Spitzenathleten auf. Nimmt man einen Schnitt von 700 Punkte pro Einzeldisziplin und 1700 Punkte pro Staffel als Leistungsbasis an, so würde dies bei Ausnützung aller möglichen Plätze - 51 Einzelplazierungen und 4 Staffeln - 42.500 Punkte ergeben. Wien erreichte 1962 mit 42.372 Einzelplazierungen und 4 Staffeln rund 42.000 Punkte. Das ergibt einen Leistungsschnitt von rund 42.000 Punkte bei den Einzeldisziplinen und 1725 bei den Staffeln. Stmk erreichte einen Schnitt von 710, O.Ö. von 740, Vlbg. von 690. Der Abgang oder Ausfall einiger Spitzenathleten durch Verletzung wirkt sich oft sehr stark aus, wie dies bei Kärnten 1962 der Fall war, wo ein Rückgang von über 10.000 Punkte eintrat obwohl ein Schnitt von 700 Punkte pro Einzeldisziplin erreicht wurde.

Bei den Frauen, wo die Leistungsbreite noch etwas geringer ist als bei den Männern, wirkt sich der Ausfall der einen oder anderen Spitzenathletin besonders stark aus. Wien konnte in den 3 Jahren die Spitze sicher halten. Auf den Plätzen ist ein ständiger Wechsel der Landesverbände und der Punktezahlen festzustellen. Bemerkenswert ist der stete Aufstieg N.Ö., das mit 18.887 das zweitbeste Punkteergebnis erzielen konnte.

Es darf natürlich nicht außer acht gelassen werden, daß das Punktergebnis auch durch die Platz- und Witterungsverhältnisse stark beeinflusst wird. Weiters spielt auch der Austragungsort eine große Rolle. Ist der Anreiseweg für die Landesverbände kostspielig, werden nur sogenannte sichere Platzanwärter mitgenommen. Das hatte 1962 zur Folge, daß in einigen Disziplinen keine 12 Athleten am Start waren.



Marathonlauf:

1. Gruber A.	Rapid	2:30.04
2. Hermann R.	Crick.	2:34.32
3. Kirchbichler Her.		2:38.50
4. Supancic	Post-G.	2:57.24
5. Moschner	ULC-L.	3:01.08
6. Zeinar	UkJ	3:01.20

1500m:

1. Klaban R.	Reichsbd.	3:47.7
2. Tulzer Volk.	ULC-Linz	3:49.3
3. Wicher M.	Post-Graz	3:51.6
4. Haberl S.	T-Lustenau	4:01.7
5. Hosp Herm.	LC-Tirol	4:03.7
6. Zierler E.	Post-Graz	4:04.7

110m Hürden:

1. Lérch K.	T.Breg.	15.1
2. Múchitsch	KLC	15.3
3. Löberbauer	U-Salzburg.	15.4
4. Mandl Horst	U-Graz	15.5
5. Diebl W.	ULC-Linz	15.7
6. Herunter	ULC-Linz	16.0

200m:

1. Kammler H.	UKS ch	21.7
2. Nöster G.	ULC-Linz	22.1
3. Schweiger W.	Pol-Graz	22.4
4. Bosniak Max	UWW	22.8
5. Cohnen H.	Reichsbd.	23.1
6. Lang Helm.	Cricket	23.2

400m:

1. Haid Helm.	T.Ibk.	48.2
2. Härle S.	T.Lust.	48.8
3. Vago Paul	T.Breg.	49.3
4. Fadinger H.	U-Eisene.	49.5
5. Ledl Gerh.	ATG	50.0
6. Kolodziejczack	ATVL	50.0

Hammerwurf:

1. Thun Heinr.	W A F	64.48
2. Pötsch Hans	U-Graz	59.65
3. Neumann H.	Cricket	53.24
4. Winter Klaus	KSV	51.35
5. Edletitsch	Cricket	50.94
6. Streitler	ULC-Dornbirn	49.53

5000m:

1. Gansel H.	ATV-Linz	15:00.6
2. Fabian R.	Pol-Leo.	15:21.6
3. Kögl Horst	Pol-Leo.	15:38.6
4. Förster G.	WAC	15:58.4
5. Knoll K.	Pol-Leo.	15:58.8
6. Biba Peter	UKJ	15:58.8

Stabhochsprung:

1. Gratzer G.	Am.St.Veit	4.20
2. Bauer Karl	ULC-Linz	4.00
3. Prebio Jul.	Pol-Graz	3.90
4. Fieber P.	Cricket	3.80
5. Kucharz A.	KSV	3.80
6. Flachberger	U-St.Pölten	3.70

4 x 100m:

1. Union Salzburg	42.5
2. ULC-Linz	42.8
3. Polizei Graz	43.4
4. Union West Wien	44.0
5. Reichsbund	44.2
6. KLC disqualifiziert	

4 x 400m:

1. Reichsbund	3:21.4
2. Post Graz	3:22.0
3. ULC-Linz	3:25.1
4. W A C	3:26.7
5. ÖMV - Auersthal	3:26.8
6. LC-Tirol	3:26.8

Einzelergebnisse F r a u e n

800m:

1. Schatz B.	T.Ibk.	2:17.5
2. Pfeiffer M.	Cricket	2:18.5
3. Ludwig H.	ULC-Dorn	2:23.4
4. Feist A.	ÖMV-Au.	2:24.2
5. Ogrisseg H.	Pol-Leo.	2:25.7
6. Marasek H.	ATSV-L.	2:28.0

Hochsprung:

1. Sykora Liesl	U-St.Pö.	1.61
2. Flegel Ulla	ULC-Linz	1.61
3. Pfannerstill	ITV	1.55
4. Tarmann T.	W A C	1.48
5. Lutz Edda	U-St.Pö.	1.44
6. Lindner Susi	ULC-Linz	1.44

Kugelstoßen:

1. Anderle Gerl.	T.Ibk.	13.00
2. Flegel Ulla	ULC-L.	12.43
3. Straßer E.	ULC-L.	12.20
4. Merl Edith	UAB	11.86
5. Birkfellner	UAB	11.58
6. Werthan Elf.	U-Graz	11.34

100m:

1. Tischner D.	Pol-Graz	12.4
2. Flegel Ulla	ULC-Linz	12.6
3. David Solv.	ATSV-Linz	12.8
4. Wenger Ilse	KLC	13.0
5. Moser Frid.	U-Salzburg.	13.0 HB
6. Schmitt E.	U-St.Pö.	13.1

400m:

1. Pfeiffer M.	Cricket	58.1
2. Scholtes G.	"	58.8
3. Schatz B.	T.Ibk.	59.7
4. Marasek H.	ATSV-L.	62.3
5. Sagerschnik	KAC	65.7
6. Garff anneg.	U-Slzb.	65.8

Weitsprung:

1. Pfannerstill	ITV	5.59
2. Tarmann T.	WAC	5.54
3. Flegel Ulla	ULC-Linz	5.25
4. Schmitt e.	U-St.Pölten	5.19
5. Moser Fried.	U-Salzburg.	4.91
6. Link B.	WAF	4.88

Diskuswerfen:

1. Hofrichter	ATG	49.85
2. Anderle Gerl.	T. Ibk.	41.69
3. Raspotnik K.	KLC	38.03
4. Schlag Gerda	WAF	35.58
5. Birkfellner	UAB	32.89
6. Flachberger	U-Sbg.	32.10

200m:

1. Kager Monika	GAK	25.8
2. Scholtes G.	Cricket	26.2
3. Flegel Ulla	ULC-Linz	26.4
4. Schwendenwein	U-Graz	26.6
5. Lechleuthner	ITV	26.8
6. Feist Annel.	ÖMV	27.1

80m Hürden:

1. Flegel Ulla	ULc-L.	12.1
2. Pfannerstill	ITV	12.1
3. Furtenbach K.	ULC-L.	12.5
4. Knoll Ch.	U-Slbg.	12.6
5. Link Brig.	WAF	12.6
6. Binder B.	WAC	13.0

Speerwerfen:

1. Straßer E.	ULC-Linz	47.73
2. Schönauer	ITV	44.54
3. Kovacek Ch.	WAC	39.66
4. Sinnhuber R.	U-Langenl.	39.53
5. Palat Silvia	UWW	38.60
6. Flachberger	U-Slbg.	38.25

4 x 100m:

1. TV-Innsbruck	50.8	4. Cricket	51.3
2. Union Salzburg	51.1	5. W A C	51.8
3. K L C	51.2	6. ATSV-Linz	52.6

Mannschaftsaufstellung für die Europameisterschaften 1962

Der Vorstand des ÖLV hat über die Nominierung der Mannschaft für Belgrad folgende Erklärung an die Presse verschickt:

Für die Entsendung zu den Europameisterschaften der Leichtathleten in Belgrad wurden bereits im Jahre 1960 Qualifikationsleistungen festgelegt, die bei österr. Meisterschaften oder Ländermeisterschaften bzw. bei internationalen Veranstaltungen zu erbringen waren. Zwei Athletinnen und drei Athleten haben diese Leistungen erreicht, und zwar bei den Frauen Dorli Hofrichter (Diskus) und Erika Straßer (Speer), bei den Männern Helmut Haid (400m Hürden), Heinz Kammler (200m) und Heinrich Thun (Hammer). Eine weitere Zahl von Athleten hat nur einen Teil der geforderten Leistungen erbracht. Aus ihnen wurden unter Berücksichtigung ihrer derzeitigen Form und ihrer Entwicklungsmöglichkeiten folgende Sportler ausgewählt: Ulla Flegel (22 Jahre Fünfkampf): verfehlte das einmalige Limit von 4400 Punkten im Fünfkampf nur knapp (4382 Punkte) bei den Meisterschaften in Reutte. Sie erreichte allerdings am 12. d. in Linz (lokales Meeting) 4509 Punkte. Horst Gansel (23 Jahre 3000m Hindernis): dreimal zu erreichendes Limit 9:00.0 Min. Er kam mit 8:59.0 Min. einmal auf eine bessere Leistung. Günther Gratzer (22 Jahre Stabhochsprung) Limit dreimal 4.30m, fixierte einmal neuen österr. Rekord mit 4.29m. Rudolf Klaban (24 Jahre 1500m) einmaliges Limit 3:44.0, erreichte 3:44.2 Minuten und verfehlte daher diese Zeit nur knapp. Volker Tulzer (22 Jahre 800m) dreimaliges Limit 1.50.0 Min. kam einmal auf 1:50.0 und einmal auf 1:50.2 Min. Von aussichtsreichen Kandidaten wurden nicht berücksichtigt: Helmut Donner (21 Jahre Hochsprung). Er erbrachte zwar zweimal das niedrigere dreimal geforderte Limit, zeigte jedoch in den letzten Wochen Leistungen, die an die Mindestgrenze bei weitem nicht heranreichen. Adolf Gruber (42 Jahre Marathonlauf), erreichte das Limit von 2:28.0 Stunden nicht und konnte auch bisher bei drei Olympischen Spielen und zwei Europameisterschaften niemals seine vorher gezeigte Form ausspielen. Walter Steinbach (22 Jahre 3000m Hindernis); da Gansel als Läufer mit besserer Leistung entsendet wird, konnte Steinbach nicht berücksichtigt werden. Zwei Athleten in einer Disziplin können nur dann entsendet werden, wenn beide das IAAF-Limit (8:54.0) erbracht haben.

Juniorenmeisterschaften 1962

Bei günstigen Witterungsbedingungen und gut vorbereiteten Anlagen, fanden am 30. Juni und 1. Juli die diesjährigen Juniorenmeisterschaften im Grazer-Liebenauerstadion statt. Die Organisation des St. L.V. war ausgezeichnet und pünktlichst wurde der Zeitplan eingehalten. Für die leibliche Betreuung hatte der Steir. Milchwirtschafts-Verband entgegenkommenderweise 600 Packungen Frischmilch zu 1/4 l unentgeltlich zur Verfügung gestellt, wofür ihm an dieser Stelle der Dank gesagt werden soll.

Die Beteiligung war bis auf Stabhochsprung und 800m Frauen gut, da bei 26 Einzelbewerben insgesamt 270 Starter und außerdem 21 Staffeln in Aktion traten.

Die Leistungen waren insgesamt gesehen gut, wozu auch die Festlegung der Mindestleistungen beitrug, da dadurch nur wirklich leistungsstarke Athleten am Start waren. Bei den weiblichen Juniorinnen ist ein auffälliger Leistungsrückgang nicht wegzuleugnen. Es wurden z.B. in Wien bei den gleichzeitig stattfindenden Jugendmeisterschaften teilweise bessere Ergebnisse erzielt. Neben einigen Landesjuniorenrekorden erzielte Hans Köppl WAF einen neuen Diskus Juniorenrekord mit 49.26m. Nach der Wertung für den Österr. Cup ergibt sich folgende Reihenfolge der Vereine:

<u>Rang</u>	<u>Verein</u>	<u>männl.</u>	<u>weibl.</u>	<u>Gesamtwertung</u>
1.	Post - Graz	10.219	-	10.219
2.	K L C	6.324	3.626	9.950
3.	W A C	6.570	2.415	8.985
4.	Union-Salzburg	3.266	5.710	8.976
5.	ULC - Linz	7.461	-	7.461
6.	Reichsbund	6.728	660	7.388
7.	UKSch	5.280	2.097	7.377
8.	Ö M V-Auersthal	1.942	4.989	6.931
9.	Union-St. Pölten	-	6.873	6.873
10.	Tsch-Feldkirch	6.033	-	6.033
11.	U K J	5.069	740	5.809
12.	U W W	2.608	2.023	4.631

E i n z e l e r g e b n i s s e

400m Hürden:

1.	Leitgeb H.	Post-Graz	57.5
2.	Bonek E.	ÖMV-Auersth.	58.2
3.	Plachetzky	UWW	58.7
4.	Pohl Wilf.	Tsch.Ibk.	59.8
5.	Chibidziura	TSV-Präd.	59.9
6.	Bern Manf.	ÖMV-Auersth.	62.5

1.500m

1.	Wicher M.	Post-Graz	4:00.0
2.	Zierler E.	Post-Graz	4:05.4
3.	Weilandt F.	ATV-Linz	4:08.7
4.	Meschnig M.	ASKÖ-Vill.	4:20.5
5.	Mitter Aug.	U-Eisenerz	4:22.2
6.	Braunbock U.	ULC-Linz	4:24.2

Diskuswerfen:

1.	Köppl Hans	WAF	49.26
2.	Reinitzer H.	ATG	47.27
3.	Diessl W.	ULC-Linz	43.47
4.	Matous Hans	UAB	43.32
5.	Klaus Walter	Post-Graz	38.12
6.	Schober P.	Atus-Ibk	36.29

Weitspringen:

1.	Donner Helm.	UKJ	6.96
2.	Peyker Ingo	KLC	6.77
3.	Troyer A.	ATV-Linz	6.71
4.	Unfries H.	ULC-Linz	6.68
5.	Bayer Gernot	Reichsbd	6.65
6.	Wackernagl	U-Graz	6.53

200m: (R.W. 3.4)

1.	Kamler Heinz	UKSch	21.4
2.	Gehrer Günter	T.Feldk.	22.3
3.	Cohnen H.	Reichsbd.	22.7
4.	Foschum H.	ULC-Linz	22.7
5.	Paska Erwin	KLC	22.9
6.	Streit Manf.	T.Feldk.	23.0

110m-Hürden: (G.W. 1)

1.	Peyker Ingo	KLC	15.8
2.	Diessl Walter	ULC-Linz	15.8
3.	Bayer Gernot	Reichsbd.	16.2
4.	Wackernagl W.	U-Graz	16.3
5.	Veltottazzi	ITV	16.5
6.	Weihls Dieter	UWW	17.0

Hb

5000m:

1. Förster G.	WAC	15:56.2
2. Biba Peter	UKJ	15:56.4
3. Kascha Leo.	Cricket	16:22.8
4. Schmidt CH.	Post-G.	16:23.6
5. Genser St.	KLC	16:38.6
6. Gumbitsch H.	KAC	16:41.2

Speerwerfen:

1. Dirry Gerh.	Herzm.	62.55
2. Gruber Herb.	Tsch. IBK.	59.39
3. Pinkl Gert	SLK	59.13
4. Wielitsch	KLC	57.29
5. Felber Erwin	U-Slzb.	51.54
6. Klaus Walter	Post-Graz	50.51

Dreisprung:

1. Vonblon W.	T. Fldk.	13.85
2. Plachetzky	UWW	13.72
3. Bayer Gern.	Reichsb.	13.61
4. Donner Helm.	UKJ	13.60
5. Herunter G.	ULC-Linz	13.46
6. Feketeföldi	Pol. Leob.	13.27

Hammerwerfen:

1. Winter Klaus	KSV	50.43
2. Baumgartner	WAC	42.45
3. Kowanda D.	ULC-Linz	42.37
4. Neumärker E.	Reichsb.	40.16
5. Viertbauer	U-Salzb.	38.76
6. Kopeinigg A.	ITV	37.74

Hochsprung:

1. Donner H.	UKJ	1.96
2. Schwimbersky	WAC	1.87
3. Plachetzky	UWW	1.84
4. Steinbach H.	WAC	1.84
5. Scheibelreiter	Rbd.	1.81
6. Ziak Fried.	WAC	1.78

3000m-Hindernis:

1. Zierler Ernst	Post-Graz	9:45.-
2. Biba Peter	UKJ	10:09.-
3. Braunböck Udo	ULC-Linz	10:30.4
4. Kögl Günte r	Pol. Leob.	10:40.2
5. Otepka Gottf.	UKSch	10:47.0
6. Mayer Kurt	KLC	10:54.8

800m:

1. Wicher M.	Post-Graz	1:53.6
2. Pichler H.	Cricket	1:56.8
3. Weilandt F.	ATV-Linz	1:57.6
4. Brunner H.	KLC	2:00.6
5. Meschnig M.	Askö-Vill.	2:01.0
6. Dreier Klaus	KAC	2:01.3

Kugelstoßen:

1. Ehrlich W.	WAC	14.88
2. Amann Eckh.	T. Gising.	14.87
3. Reinitzer H.	ATG	14.47
4. Klaus Walter	Post-Graz	13.52
5. Reiter Gerh.	TV. Salzburg.	12.71
6. Matous Hans	UAB	12.09

1000m:

1. Kamler H.	UKSch	10.6
2. Gehrler G.	T. Feldk.	10.9
3. Pontesegger	Am. Steyr	11.1
4. Stahl H.	Reichsb.	11.1
5. Streit M.	T. Feldk.	11.3
6. Brennecke W.	KSV	11.3

400m:

1. Bonek Ernst	ÖMV	49.8
2. Paska Erwin	KLC	50.3
3. Leitgeb H.	Post-Graz	50.6
4. Höllhuber H.	U-Salzb.	51.2
5. Fadinger H.	U-Eisenerz	51.5
6. Kolodeziczjak	ATV-Linz	51.6

Stabhochsprung:

1. Dirry Gerh.	Herzm.	3.80
2. Fieber Peter	Cricket	3.60

3. Schmarantzer	ULC-Linz	3.20
4. Schilling	WAC	3.00

4 x 100m:

1. Tsch. Feldkirch	43.6
2. ULC-Linz	44.1
3. Reichsbund	44.4
4. W A C	44.8
5. UKSch	45.1
6. K S V	46.0

3 x 1000m:

1. Post-Graz I	7:59.8
2. Post-Graz II	8:03.4
3. U-Salzburg	8:05.6
4. UKJ-Wien	8:15.2
5. K L C	8:32.6
6. UKSch	8:32.8

Weibliche Junioren

800m-Hürden:

1. Weichhart I.	U-St. Pö.	12.3
2. Weninger H.	U-Slzb.	12.9
3. Sykora Lisl	U-St. Pö.	13.0
4. Obermayer Il.	UWW	13.0
5. Stundner E.	ÖMV	13.3
6. Rossacher B	U-Salzb.	13.5

Kugelstoßen:

1. Anderle G.	Tsch. IbK.	12.16
2. Stadlbacher	Am. Steyr	11.40
3. Arbter An.	ÖMV	11.30
4. Fries Ing.	WAF	10.89
5. Vogl Jutta	ATG	10.46
6. Tutsch Ilse	U-Graz	10.36

Weitsprung:

1. Tarmann T.	WAC	5.25
2. Moser Fried.	U-Salzb.	5.21
3. Anderle G.	Tsch. IbK.	4.86
4. Wenger Ilse	KLC	4.86
5. Sykora Liesl	U-St. Pö.	4.81
6. Reuter Bergh.	KLC	4.81

200m:

1. Tarmann T.	WAC	26.4
2. David Solveig	ATSV-Linz	26.8
3. Weichart I.	U-St. Pö.	26.9
4. Wenger Ilse	KLC	27.2
5. Vogl Gerda	UKJ	27.3
6. Kraft Elke	ÖMV	27.8

Speerwerfen:

1. Stadlbacher	Am.Steyr	38.50
2. Mittermayer	U-Krems	37.15
3. Reuter Bergh.	KLC	36.11
4. Tutsch Ilse	U-Graz	35.30
5. Schlager G.	UKSch	31.82
6. Domany W.	UKSch	30.23

loom:

1. David Solweig	ATSV-Linz	13.1
2. Wenger Ilse	KLC	13.4
3. Moser Freid.	U-Salzburg	13.4
4. Anderle G.	Tsch.Ibk.	13.5
5. Weichhart	U-St.Pö.	13.5
6. Vötterl Karin	U-Slzb.	13.6

Hochsprung:

1. Sykora Liesl	U-St.Pö.	1.54
2. Tarmann T.	W A C	1.46
3. Weninger	U-Slzb.	1.40
4. Stundner E.	ÖMV.	1.40
5. Arbter A.	ÖMV.	1.40
6. Deutsch K.	Rbd.	1.35

8oom:

1. Kment Ing.	U-St.Pö.	2:29.5
2. Sagerschnigg	KAC	2:32.5
3. Rauchenberger	SK-Vöst	2:43.2
4. Gruber G.	U-St.Pö.	2:57.9

Diskuswerfen:

1. Anderle G.	T.Ibk.	42.75
2. Stadlbacher	Am.Steyr	37.62
3. Fries Ing.	WAF	34.24
4. Domany W.	UKSch	31.42
5. Vogl Jutta	ATG	30.84
6. Hausik Ch.	ATSV-Linz	30.45

4 x loom:

1. U-Salzburg	52.7
2. ÖMV-Auerthal	53.8
3. U W W	54.4
4. U-St.Pölten	58.0

Österr. Mannschaftsmeisterschaft 1962

Nach dem bis 24.7.62 beim ÖLV eingelangten Wettkampfbereichten, ergibt sich folgender Stand der ÖMM 1962 1.Klasse:

M ä n n e r:

1. Cricket	21.658	Pkte.
2. ULC-Linz	21.593	"
3. Tsch.Innsbruck	21.541	"
4. Reichsbund	21.440	"
5. Union Salzburg	20.985	"
6. W A C	20.458	"
7. W A F	18.992	"
8. ATV - Linz	18.459	"
9. Post-Graz	18.304	"
10. SV-Herzmansky	17.945	"

F r a u e n :

1. Cricket	14.949	Pkte.
2. U-St.Pölten	14.870	"
3. ULC-Linz	14.413	"
4. W A F	14.329	"
5. I T V	13.686	"
6. ÖMV-Auerthal	13.448	"
7. Union Graz	13.401	"
8. W A C	12.803	"
9. Union-Salzburg	12.651	"
10. ATSV-Linz	12.512	"

Vereine, die beim letzten Durchgang eine bessere Leistung erreichen als der derzeit 5-plazierte, haben bis längstens Montag den 16. September dem ÖLV das vollständige Ergebnis zu übersenden. Später einlangende Berichte können für die Endrunde nicht berücksichtigt werden.

Männliche Jugend:

1. Union West Wien	19.207	Pkt.
2. Union Salzburg	17.700	"
3. ULC-Linz	16.699	"
4. U-Klagenfurt	15.577	"
5. UKSch	14.957	"

Weibliche Jugend:

1. Union-Salzburg	16.296	Pkt.
2. Union West Wien	13.855	"
3. SV-Schwanberg	13.677	"
4. UKSch	13.508	"

Österreichische Jugendmeisterschaften 1962

Eine gute Organisation - weitgehendste Freihaltung des Innenraumes, gute und rechtzeitige Ansage, nicht nur durch einen Sprecher, sondern direkt jeweils vom Ziel bzw. den Sprung- u. Wurfanlagen, die sich sehr bewährte - zeichnete die Jugendmeisterschaften 1962 aus. Da sich auch die Anlagen in einem sehr guten Zustand befanden und die Witterung nichts zu wünschen übrig ließ, gab es eine ausgezeichnete Leistungsspitze und Dichte. Dazu trug auch die Beschränkung der Teilnehmer durch die vorgeschriebenen Mindestleistungen in den einzelnen Disziplinen bei, da hierdurch eine Überbelastung durch leistungsschwache Athleten vermieden wurde und Qualifikationskämpfe nicht notwendig waren. Leistungsmäßig standen die Läufe im Vordergrund. Über 4x100m gab es mit 43.5 durch West-Wien und über 200m durch Karger Monika mit 25.4 neue ausgezeichnete Jugendrekorde. In den Wurfbewerben war die Spitze sehr gut. Auch hier gab es mit 45.67m durch Holzer Herwig ATG einen neuen Diskusrekord. Auch bei den Springern waren die Leistungen der ersten gut, während die weiteren Plazierten meist etwas stärker abfielen. Dies gilt für die männl. sowie für die weibl. Jugend. Eine vereinsmäßige Punktwertung nach dem Österr. Cup ergibt folgende

Rang	Verein	männl. Jgd.	weibl. Jgd.	Gesamt
1.	Union-West Wien	13.799 Pkte.	3.068 Pkte.	16.867 Pkte.
2.	Union-Salzburg	5.235 "	6.860 "	12.095 "
3.	W A C	8.417 "	747 "	9.164 "
4.	Union-St. Pölten	2.337 "	5.771 "	8.108 "
5.	ULC-Linz	1.493 "	5.268 "	6.761 "
6.	Union-Graz	4.108 "	2.200 "	6.308 "
7.	G A K	2.905 "	3.097 "	6.002 "
8.	Post-Graz	5.792 "	-	5.792 "
9.	K L C	775 "	4.492 "	5.267 "
10.	I T V	2.012 "	2.448 "	4.460 "

Einzelergebnisse - männl. Jugend

110m Hürden (RW 4.4):		Diskuswerfen:	
1. Kunz R. U-Graz	14.9	1. Holzer H. ATG	45.67 ÖR
2. Gollatsch R. WAF	15.0	2. Harre Heinz U-Kgf.	41.04
3. Matt Bernd Tsch. Ibk.	15.4	3. Würger Erik WAC	40.74
4. Kraut Fritz U-Klfg.	15.7	4. Strohecker J. GAK	40.27
5. Klus Peter U-Eisenst.	15.8	5. Waritsch F. SV-Reutte	36.88
6. Spießlehner Pol. Graz	16.1	6. Janko Herb. UWW	36.83

200m (kein RW):

Weitsprung:

1. Bosnjak M. UWW	22.2	1. Kostal Ernst Cricket	6.88
2. Wöber G. Tsch. Ibk.	22.3	2. Kunz Richard U-Graz	6.50
3. Telonie H. UWW	22.8	3. Sternberger UKSch	6.33
4. Nepraunik WAC	22.8	4. Weinzettl U-St. Pö.	6.32
5. Mayrhofer U-Slzb. g.	23.3	5. Rostek Reinh. U-St. Pö.	6.30
6. Janata F. WAC	23.7	6. Kernreiter U-St. Pö.	6.24

1000m:

Stabhochsprung:

1. Foitl Hub. Post-Graz	2:35.5	1. Schlugi W. Pol. Leoben	3.58
2. Maurer R. ASKÖ-Vill.	2:38.3	2. Gusenbauer UWW	3.40
3. Feldhütter ITV	2:39.0	3. Chmel Franz ESV-St. P.	3.40
4. Augustin U-Slzb. g.	2:40.7	4. Grabner M. KSV	3.40
5. Fessler Tsch. Ibk.	2:41.8	5. Scherer N. ATSV-Linz	3.30
6. Teutsch R. WAC	2:41.8	6. Quetschiner ULC-Linz	3.00

3000m:

200m Hürden (kein RW):

1. Oswald A. Post-Graz	9:14.4	1. Kunz Rich. U-Graz	26.1
2. Lindl O. WAF	9:17.0	2. Gollatsch WAF	26.4
3. Büsser H. TSV-Linz	9:20.8	3. Dittrich N. WAF	26.5
4. Ungerer TV-Ternitz	9:20.8	4. Tarrmann WAC	26.6
5. Hubert P. WAC	9:25.6	5. Steffel G. UWW	26.8
6. Prasnikar UWW	9:30.4	6. Matt Bernd Tsch. Ibk.	27.0

1500m Hindernis:

1. Oswald A.	Post-Graz	4:39.1
2. Feldhütter	ITV	4:39.1
3. Maurer R.	ASKÖ-Vill.	4:45.9
4. Wolf Ed.	Post-Graz	4:46.1
5. Mayer Manf.	ÖMV-Au.	4:57.5
6. Köhn Rud.	UWW	5:04.4

Speerwerfen

1. Kunz Rich.	U-Graz	52.38
2. Thurner H.	SV-Reutte	50.40
3. Desch R.	SK-VÖEST	49.27
4. Gratzenberger	UWW	48.03
5. Pilz Günther	ULC-Linz	47.74
6. Ziedek W.	U-Salzburg	46.60

Dreisprung:

1. Schwender	ATV-Tern.	13.78
2. Groß Dietr.	GAK	13.25
3. Lackner Karl	ULC-Linz	13.24
4. Schlugi W.	Pol.Leoben	12.79
5. Waritsch F.	SV-Reutte	12.63
6. Kernreiter	U-St.Pölten	12.56

100m (RW 2.8):

1. Bosnjak Max	UWW	10.0
2. Kostal Ernst	Cricket	11.1
Neptraunik A.	WAC	11.1
4. Peter Klaus	UWW	11.1 HB
5. Teloni Herb.	UWW	11.2
6. Grabner Manf.	KSV	11.4

400m:

1. Wöber G.	Tsch.Ibk.	50.1
2. Herrich H.	Pol-Graz	52.7
3. Talski C.	WAC	53.1
4. Thannesberger	ULC-Wels	53.4
5. Philip R.	UWW	53.6
Kirnstedter	U-Salzburg	53.6

Kugelstoßen:

1. Strohecker J	GAK	14.61
2. Werzi Alfred	KLC	14.05
3. Holzer H.	ATG	13.93
4. Groß Dietr.	GAK	13.88
5. Desch R.	SK-VÖEST	13.72
6. Kostiuik R.	UKSch	13.34

Hochsprung:

1. Klus peter	U-Eisenst.	1.80
2. Janko Herb.	UWW	1.80
3. Schlugi W.	Pol-Leoben	1.74
4. Sieghart K.	UKSch	1.74
5. Märk Tilm.	ITV	1.65
6. Palfner A.	Post-Graz	1.65

4 x 100m :

1. Union West Wien	43.5	ÖR
2. W A C	44.6	
3. Union Salzburg	45.2	
4. U K S c h	45.5	
5. Union West Wien II	45.8	
6. Union-Graz	46.1	

3 x 100m:

1. Post - Graz	8:08.4
2. W A C	8:15.2
3. Union - Salzburg	8:20.2

4. Union West Wien	8:20.4
5. ATSV-Linz	8:27.8
6. Post - Graz II	8:29.4

Einzelergebnisse weibliche Jugend

Hochsprung:

1. Pfannerstill	ITV	1.49
2. Lutz Edda	U-St.Pö.	1.46
3. Kleinpeter H.	UWW	1.46
4. Bertsch W.	T-Lust.	1.43
5. Ball Waltr.	ULC-Linz	1.43
6. Knoll Ch.	u-Salzburg	1.40

100m (kein RW):

1. Tischner D.	Pol-Graz	12.3
2. Kager Monika	GAK	12.4
3. Scheriau Marg.	ASKÖ-Vill.	12.9
4. Knoll Ch.	U-Salzburg	13.0
5. Neunteuf Ch.	KSV	13.1
6. Mauthner Ilse	KLC	13.2

600m:

1. Feist A.	ÖMV-Au.	1:41.8
2. Dimai B.	KAC	1:42.1
3. Sykora M.	U-St.P.	1:43.5
4. Grabner Ing.	Crick.	1:44.8
5. Souvek R.	Rbd.	1:48.2
6. Scherb Liesl	ATSV-L.	1:48.8

Kugelstoßen:

1. Raspotnig K.	KLC	11.32
2. Föachberger I.	U-Salzburg	11.14
3. Merl Edith	UAB	10.95
4. Egger Eva	U-St.Pö.	10.55
5. Bauer Ch.	ASKö-Sbg.	9.85
6. Lutz Edda	U-St.Pö.	9.54

200m:

1. Kager Monika	GAK	25.4
2. Ball Waltr.	ULC-Linz	26.9
3. Feist Annel.	ÖMV-Au.	27.0
4. Göbner Renate	A-Wr.N.	27.2
5. Axmann Hilde	ATSV-Linz	27.7
6. Duschek E.	WAT 20	28.1
Dimai B.	KAC	28.1

Diskuswerfen:

1. Raspotnig K.	KLC	37.96
2. Merl Edith	UAB	37.39
3. Flachberger	U-Salzburg	36.17
4. Gerngroß I.	U-Graz	29.92
5. Ochnitzberger	ATUS-W.	29.74
6. Palat Sylvia	UWW	28.03

80m Hürden (RW 1.4):			Speerwerfen:		
1. Pfannerstill	ITV	12.3	1. Flachberger I.	U-Salzburg	40.01
2. Knoll Ch.	U-Sbg.	12.7	2. Palat Sylvia	UWW	37.49
3. Lindner Susi	ULC-Linz	13.1	3. Bauer Ch.	ASKÖ-SLK	36.52
4. Göbner Renate	A-Wr.N.	13.1	4. Egger Eva	U-St.Pö.	34.67
5. Binder Brig.	WAC	13.1	5. Tisch Franz.	U-Graz	34.49
6. Moser Helne	U-Szbg.	13.3	6. Lutz Edda	U-St.Pö.	32.12

Weitsprung:			4 x 100m:		
1. Ball Waltraud	ULC-Linz	5.51	1. Union-Salzburg		52.4
2. Kleinpeter H.	UWW	5.41	2. K L C		53.3
3. Pfannerstill	ITV	5.30	3. ULC - Linz		53.5
4. Raspotnig K.	KLC	5.19	4. G A K		53.5 HB
5. Labak Joh.	U-Graz	5.14	5. Union St. Pölten		53.9
6. Steinbach A.	ULC-Linz	5.10	6. ATSV - Linz		54.8

Erfolgreiche Reise in die CSSR

Eine Gruppe österr. Leichtathletinnen- und Athleten startete am 22. und 23. Juni in Prag bei den großen internationalen Wettkämpfen im Rahmen des Rosicky Memorials. Klaban und Erika Straßer konnten wertvolle Siege erkämpfen, Traudl Schönauer platzierte sich als Zweit. Im Diskuswerfen konnte weder Egermann noch Dorli Hofrichter ihre Form erreichen, Steinbach lief sehr matt und Flaschberger verursachte zwei Fehlstarts, was natürlich den Ausschluß zur Folge hatte. Donner erreichte nur 1.90m.

Am 24. starteten alle Teilnehmer in Reichenberg und Lytomischl, zeigten sich stark verbessert und konnten zahlreiche Siege und Plätze erringen. Hofrichter warf den Diskus über 50m und siegte ebenso wie Straßer. Auch Egermann konnte sich behaupten und Schönauer landete wieder am zweiten Platz. Steinbach aber blieb weit hinter seiner Normalform zurück. In Lytomischl, der Geburtsstadt des berühmten Komponisten F. Smetana, gab es Siege für Klaban und Donner, welcher 2m sprang und einen neuen Stadionrekord aufstellte. Flaschberger wurde zweimal Zweiter.

Überall wo unsere Athleten an den Start gingen, wurden sie herzlichst empfangen. Die Gastgeber bemühten sich den Österreichern den Aufenthalt so schön als möglich zu gestalten und man kann den Funktionären des Verbandes und den Vereinsfunktionären in Reichenberg und Lytomischl dafür den aufrichtigsten Dank aussprechen.

Wettkampfergebnisse Rosicky Memorial:

1500m:	1. Klaban	Ö	3:52.1	Diskus:	1. Trusenew	UdSSR	57.10
	2. Stotkowski	C	3:52.5		13. Egermann	Ö	45.94
	3. Juza	C	3:53.0	Hoch:	1. Krybus	C	2.01
	4. Sullivan	Rhod.	3:53.0		10. Donner	Ö	1.95
	5. Hollas	C	3:53.4	Diskus Fr.:	1. Press	UdSSR	55.67
	6. Sieglitz	USA	3:54.0		7. Hofrichter	Ö	46.19
3000mH:	1. Zhanal	C	8:55.2	Speer Fr.:	1. Straßer	Ö	50.52
	2. Macsar	U	8:55.8		2. Schönauer	Ö	47.53
	6. Steinbach	Ö	9:26.6		3. Smejkalova	C	43.93

Reichenberg:

3000m:	1. Macsar	U	8:27.4	Speer Fr.:	1. Straßer	Ö	48.02
	3. Steinbach	Ö	8:42.0		2. Schönauer	Ö	46.66
Diskus:	1. Egermann	Ö	47.95	Diskus Fr.:	1. Hofrichter	Ö	50.45

Lytomischl:

110m Hü.	1. Tomann	C	14.9	Hoch:	1. Donner	Ö	2.00
	2. Flaschberger		15.3		2. Brzobohaty	C	1.95
200m Hü.	1. Tomann	C	25.7	800m:	1. Klaban	Ö	1:53.7
	2. Flaschberger		26.1		2. Jungwirth	C	1:54.2

Picha

Jugendländerkampf Österreich - Jugoslawien

Nach einer 7-jährigen Pause fand in Marburg wieder ein Länderkampf der Jugendmannschaften von Jugoslawien und Österreich statt. Der ÖLV hat die Einladung unseres südöstlichen Nachbarn gerne aufgegriffen, weil diese in Grenznähe zur Austragung gelangenden Vergleichskämpfe einen gewaltigen Trainingsanstoß für unsere Jugend darstellen. Da bei der männlichen Jugend, entsprechend den Altersklassen in Jugoslawien auch noch unser 1. Juniorenjahrgang startberechtigt ist, kommen hiedurch eine Reihe tüchtiger Nachwuchssportler, die in Kürze zur österr. Spitzenklasse zählen werden, zu einem wertvollen internationalen Wettkampf. Bei der weibl. Jugend liegt der Fall insofern anders, als hier bereits die 18-jährigen und oftmals noch jüngeren, in die österr. Nationalmannschaft berufen werden.

Der Empfang, die Unterkunft, Verpflegung und Betreuung durch den örtlichen Verein "Branik-Maribor" war sehr freundlich und anerkennenswert. Die L.A.-Anlagen im Marburger Zentralstadion waren bestens vorbereitet und damit eine wesentliche Voraussetzung für gute Leistungen gegeben. Leider hatte uns das drückend heiße Wetter am Sonntag vormittag einen Strich durch unsere Hoffnungen gemacht, da mehrere Teilnehmer unter diesen Verhältnissen nicht in der Lage waren, ihr volles Können zu entfalten. Damit schmolz unser 3-Punktevorsprung bei der weibl. Jugend und auch der 2-Punktevorsprung bei der männl. Jugend rasch dahin und der Länderkampf ging in beiden Gruppen mit 15 bzw. 7 Punkten Rückstand verloren. Es gab auf unserer Seite etliche ausgezeichnete und nicht erwartete Spitzenleistungen, so z.B. die beiden neuen Jugendrekorde von Merl im Kugelstoß mit 12.37m und von Palat im Speerwurf mit 43.19m. Viele erreichten noch knapp ihr normales Leistungsniveau und etliche gingen sang und klanglos unter. So vor allem die Läufer, Hoch-Weit- und Stabhochspringer, unsere Hürdenläuferinnen und Diskuswerferinnen. Gewiß war bei der männl. Jugend der Kampf kaum zu gewinnen, denn hier verfügte Jugoslawien über eine Reihe erstklassiger Athleten, z.B. zwei Hochspringer mit 2m usw. Doch bei der weiblichen Jugend hätten wir die Chance eines knappen Sieges gehabt.

Der Wettkampf verlief an beiden Halbtagen bei etwa 1000 Zuschauern in bester sportlicher Atmosphäre. Als besondere Zugabe konnte unsere Mannschaft am Sonntag nachm. den 2. Teil des Männerländerkampfes Jugoslawien - DDR in Cilli mit einigen Weltklasseleistungen bewundern.

Alles in allem - ein schöner Länderkampf mit sportlichem Gewinn und der klaren Erkenntnis, daß derartige Jugendkämpfe keineswegs überflüssig sind, sondern eher mehr als bisher gefördert werden sollten. Das einzige negative Moment brachten einige Jugendliche am letzten Abend durch ihr undiszipliniertes Verhalten in die ansonst zwischenfalllose Sportreise. Die Ahndung dieses Verhaltens möge den Betreffenden und allen anderen eine ernstzunehmende Mahnung sein, denn keiner der Teilnehmer fuhr als Privatmann ins Ausland, sondern als Vertreter Österreichs und war damit zu einem besonders tadellosen Verhalten verpflichtet.

Dipl. Ing. E. Glaser

Ergebnisse männl. Jugend

100m:	1. Andric	J	10.8	200m:	1. Saric	J	22.1
	2. Gehrler	Ö	11.1		2. Andric	J	22.2
	3. Bosnjak	Ö	11.2		3. Bosnjak	Ö	22.6
	4. Gligoric	J	11.3		4. Gehrler	Ö	22.9
400m:	1. Wöber	Ö	49.7	800m:	1. Stajner	J	1:54.3
	2. Fadinger	Ö	50.4		2. Milosevic	J	1:56.1
	3. Prah	J	50.4		3. Foitl	Ö	1:57.7
	4. Kesic	J	51.2		4. Oswald	Ö	2:05.7

1500m:	1. Stajner J	4:00.7	3000m:	1. Kovac J	8:48.9
	2. Sepic J	4:01.4		2. Zuntar J	8:50.6
	3. Oswald Ö	4:02.5		3. Zierler Ö	9:19.7
	4. Zierler Ö	4:07.9		4. Lindl Ö	10:08.3
4x100m	1. Jugoslawien	43.9	4x400m:	1. Österreich	3:20.4
	2. Österreich	44.5		2. Jugoslawien	3:23.4
110m H.	1. Diessl Ö	15.5	Hoch:	1. Keckec J	1.95
	2. Zunec J	16.0		2. Anjelkovic J	1.95
	3. Bayer Ö	16.1		3. Kluß Ö	1.75
	4. Polutnik J	16.1		4. Janko Ö	1.75
Weit:	1. Babic J	7.10	Stabhoch	-	
	2. Kovacic J	6.72		1. Krzenjak J	3.50
	3. Kostal Ö	6.59		2. Gusenbauer Ö	3.40
	4. Bayer Ö	6.38		3. Lednik J	3.20
Kugel:	1. Reinitzer Ö	13.70	Diskus:	1. Reinitzer Ö	47.38
	2. Bravnik J	13.64		2. Bravnik J	42.31
	3. Diessl Ö	13.08		3. Diessl Ö	39.10
	4. Skiljevic J	12.71		4. Skiljevic J	36.07
Speer:	1. Pinkl Ö	62.40	Hammer:	1. Gojic J	53.49
	2. Plachetzky Ö	53.75		2. Winter Ö	52.65
	3. Kac J	53.57		3. Djokovic J	47.19
	4. Mucic J	51.45		4. Neumärker Ö	42.96

Punkteendstand: Jugoslawien 83 Österreich 68

Ergebnisse weibliche Jugend

100m:	1. Tischner Ö	12.4	200m:	1. Kager Ö	26.0
	2. Kager Ö	12.4		2. Cebe J	26.9
	3. Dobosi J	13.0		3. Doboci J	27.2
				4. Ball Ö	27.8
600m:	1. Feist Ö	1:41.9	800m Hü:	1. Buraj J	11.9
	2. Podmiljsak J	1:42.6		2. Urbancic J	12.6
	3. Raspotnik J	1:43.2		3. Pfannerstill Ö	12.6
	4. Dimai Ö	1:53.0		4. Knoll Ö	12.7
Hoch:	1. Pfannerstill	1.53	Weit:	1. Pfannerstill Ö	5.55
	2. Mrinjek J	1.53		2. Mrinjek J	5.34
	3. Urbancic J	1.45		3. Lubej J	5.32
	4. Kleinpeter Ö	1.45		4. Ball Ö	4.92
Kugel:	1. Merl Ö	12.37	Speer:	1. Urbancic J	45.40
	2. Vukotic J	11.67		2. Palat Ö	43.19
	3. Stropnik J	11.31		3. Zunji J	39.15
	4. Raspotnig Ö	11.10		4. Flachberger Ö	38.90
Diskus:	1. Gromilovic J	37.92	4x100m:	1. Jugoslawien	49.9
	2. Miletin J	34.78		2. Österreich	50.1
	3. Flachberger Ö	34.27			
	4. Raspotnig Ö	33.86			

Punkteendstand: Jugoslawien 51 Österreich 44

Internationale Wettkämpfe in Budapest

Die österreichischen Teilnehmer konnten bei den großen internationalen Meeting, welches am 7. und 8. Juli in Budapest durchgeführt wurde, leider nur mäßige Erfolge erzielen, die Konkurrenz war zu stark. Immerhin gab es einen zweiten Platz durch Thun, der einen übermächtigen Gegner zu bekämpfen hatte. 2. vierte Plätze durch Straßer und Hofrichter, einen fünften durch Donner und einen sechsten durch Egermann. Die Veranstaltung war ausgezeichnet organisiert und fand im Stadion statt. An beiden Tagen ca. 8000 Zuschauer. Die bekannte ungarische Gastfreundschaft und das Entgegenkommen aller Verbandsfunktionäre haben viel zur Festigung der Sportkameradschaft beigetragen.

Picha

Ergebnisse des intern. Meetings in Budapest

Diskus Fr.	1. Kontsek U	55.53	Diskus M.:	1. Klics U.	52.48
	2. Stugner U	50.19		2. Kövesdi U	51.89
	3. Catarama R	47.93		3. Urbach D	50.73
	4. Hofrichter Ö	47.40		6. Egermann Ö	48.19
Speer Fr.	1. Antal U	52.19	Hammer:	1. Zsivotzky U	68.06
	2. Vigh U	51.42		2. Thun Ö	64.31
	3. Diaconescu R	51.17		3. Eckschmiedt U	62.97
	4. Strasser Ö	50.39		4. Czermak U	62.47
Hochsprung:	1. Noszaly U	2.06	2. Bodo U	2.03	
	3. Dijk UdSSR	2.00	5. Donner Ö	1.97	

Wertungstabelle 60m weibliche Jugend "D" für 1962

Punkte	Sekunden	Punkte	Sekunden
1	13.0	31	10.3
2	12.9	32	-
3	12.8	33	10.2
4	12.7	34	10.1
5	12.6	35	-
6	12.5	36	10.0
7	12.4	37	9.9
8	12.3	38	-
9	12.2	39	9.8
10	12.1	40	9.7
11	12.0	41	-
12	11.9	42	9.6
13	11.8	43	9.5
14	11.7	44	-
15	11.6	45	9.4
16	11.5	46	9.3
17	11.4	47	-
18	11.3	48	9.2
19	-	49	-
20	11.2	50	9.1
21	11.1	51	-
22	11.0	52	9.0
23	10.9	53	-
24	10.8	54	8.9
25	-	55	-
26	10.7	56	8.8
27	10.6	57	-
28	10.5	58	8.7
29	-	59	-
30	10.4	60	8.6

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck:

Österreichischer - Leichtathletikverband

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Erich Pultar,

alle W i e n IV., Prinz Eugenstraße 12; Tel. 65-73-50

Erscheinungsort: W i e n

Verlagspostamt: W i e n 50

